



tfk Spielplan Dezember 2023

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880
oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Oh Dream Baby Dream ... eine Tanzperformance CeCe Dance Company



Samstag, 02.12.23, 19.30 Uhr
Sonntag, 03.12.23, 18.00 Uhr

Santacraft Gastspiel HAUFEN



Freitag, 15.12.2023, 20.30 Uhr
Samstag, 16.12.2023, 20.30 Uhr
Sonntag, 17.12.2023, 20.30 Uhr

theaterforum
kreuzberg

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de - Mail: info@tfk-berlin.de

SA 02.12. 19.30 Oh Dream Baby Dream ...
eine Tanzperformance
Gastspiel **CeCe Dance Company**

Die TänzerInnen der CeCe Dance Company erschaffen eine utopische Welt. Damit entziehen sie sich den aktuellsten Krisen Europas und sozialen Problemen.

Hilft die Utopie neue Wege zu finden und eine Perspektive aufzuzeigen oder verzerrt und verdrängt sie nur diese gesellschaftlichen Probleme und deren Auswirkungen? Die TänzerInnen begeben sich auf die Suche nach Antworten ob Werte wie Gleichberechtigung und Freiheit überall auf der Welt immer eine Utopie bleiben?



Der dringliche Wunsch in einer besseren Welt leben zu wollen, entspringt aus dem Gefühl der Ungerechtigkeit und den Krisen eines gesellschaftlichen Systems. Blicken wir in die Vergangenheit, entwickelten verschiedene Gesellschaften Visionen einer besseren Welt, deren gesellschaftlichen Systemen nicht überdauerten.

Oh Dream Baby Dream... verkörpert nicht die vergangenen historischen Imagination einer besseren Welt, auch wenn Fragmente wie eine gleichberechtigte Gesellschaft und das gleiche Recht für jeden Menschen, die Vision in Oh Dream Baby Dream... vervollständigen. Die TänzerInnen brechen euphorisch in ihre neue Welt auf, in der die aktuellen sozialen Problemen und Klima Krisen nur noch ein Schimmer der Vergangenheit darstellen. Dabei bewegen sie sich auch an der Grenze zur Dystopie und versuchen tänzerisch die Hürden zu meistern, um die neue Welt aufrechtzuerhalten.

Kann der Traum von ihrer besseren Welt zur Realität werden?



In Oh Dream Baby Dream... the dancers of CeCe Dance Company create a utopian world. In doing so, they evade Europe's most current crises and social issues. Does this utopia help in finding new ways and reveal a new perspective, or does it only distort and suppress these social problems and their effects? The dancers go in search of answers as to whether values like equality and freedom will always remain utopian everywhere in the world.

The urgent desire to live in a better world arises from the feeling of injustice and the crises of a social system. If we look at the past, some societies developed visions of a better world whose social systems did not last. Oh Dream Baby Dream... does not embody the past historical imagination of a better world, even though fragments of an equal society with equal rights for every human being complete the vision in Oh Dream Baby Dream... The dancers set off euphorically into their new world, in which the current social problems and climate crises are only a

glimmer of the past. In doing so, they also move on the border of dystopia and try to overcome the hurdles through dance in order to maintain the new world. Can the dream of their better world become a reality?

Tanz & Kreation/ Dance & Creation: Ann Francis Ang, Guillaume Lemoine, Petra Jansson, Julia Pohlisch, Cécile Ströhla **Konzept, Choreografie / Concept, Choreography:** Cécile Ströhla **Musik / Music:** Alexandre Haudiquet **Kostüme/Costumes:** Cécile Ströhla **Credits Bilder / Credits pictures:** Thalia Matthaei, Ana Delgado

Eine Produktion der CeCe Dance Company mit Unterstützung der „Artist in Residence“ Kari Tanzhaus Kempten und dem Theater Haus Berlin Mitte

Homepage: www.cecedancecompany.com

Tickets: 17 €, ermäßigt / reduced: 11 €

SO 03.12. 18.00 Oh Dream Baby Dream ...

FR 08.12. 19.00 Absolventenvorspiel 2023
Gastspiel **Michael Tschechow Studio Berlin**



Die diesjährigen Schauspielabsolventen des Michael Tschechow Studios Berlin stellen sich mit einer Auswahl von Szenen, Monologen und Liedern vor.

Es spielen: Morgane Chouzenoux, Max Dietrich, Shirin Eck, Nikita Gestrich, Hannah Humpert, Elisa Mildner, Tobias Sill, Juliane Ulmer, Anke Walter **Leitung:** Justus Carrière

Homepage: www.mtsb.de

Eintritt: 14 €, ermäßigt 8 €

SA 09.12. 19.00 Absolventenvorspiel 2023

SO 10.12. 19.00 Absolventenvorspiel 2023

FR 15.12. 20.30 Santacraft
Gastspiel **HAUFEN**

der HAUFEN spielt weiter! grüße gehen raus an freunde aus alter zeit und vielleicht, wer weiß, wird das ja diesmal auch was mit uns zwei?



Es spielen: Claudia Korneev, Lioba Biehler, Elisabeth Taraba, Jona Hansen, Valentin Schade, Leon Brüggemann, Jasmin Loreen Besemer, Gerhard Gugel und der MINihaufen **Regie:** Jan Gugel **Musik:** Jonas Gugel, Malek Schulz, Frithjof Gawenda

Homepage: www.haufen.eu

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

SA 16.12. 20.30 Santacraft

SO 17.12. 20.30 Santacraft